

## PRESSEMITTEILUNG

**KfH-Mitgliederversammlung 2024 / Jahresbericht 2023**

### **KfH blickt zuversichtlich in die Zukunft trotz großer Herausforderungen**

**Auf der 55. ordentlichen Mitgliederversammlung des gemeinnützigen KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V., die am 4. Juni 2024 in der Zentrale in Neu-Isenburg als Hybridveranstaltung stattfand, standen neben dem Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023 die zukünftigen Herausforderungen auf der Tagesordnung. Dass das KfH in einer stabileren Ausgangslage sei und optimistischer in die Zukunft blicken könne, sei ein großer Erfolg, betonte KfH-Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. med. Dieter Bach.**

Neu-Isenburg, 06.06.2024. Zwar stimme das positive Jahresergebnis von 4,8 Mio. Euro zuversichtlich, aber der rasante Wandel und der hohe Druck im deutschen Gesundheitswesen erfordere proaktives, agiles und verantwortungsvolles Handeln. Unter anderem verwies er in diesem Zusammenhang auf den Ausbau der nephrologischen Sprechstunden, die Förderung der Dialyse zu Hause oder auch ein offensives Personalmarketing. Wirtschaftliche Stabilität sei kein Selbstzweck, sondern die Basis dafür, auch zukünftig die bestmögliche Behandlung für unsere Patientinnen und Patienten sicherstellen zu können, erläuterte Bach. „Wir haben uns in den letzten Jahren organisatorisch und inhaltlich weiterentwickelt. Diesen Weg setzen wir fort, damit unsere Patientinnen und Patienten wie in den vergangenen 55 Jahren auch zukünftig einen verlässlichen Partner an ihrer Seite haben,“ bekräftigte Bach.

Über die konkreten Aktivitäten und Entwicklungen des gemeinnützigen Vereins im Geschäftsjahr 2023 gibt der aktuell veröffentlichte Jahresbericht „Verantwortung“ des KfH auf 86 Seiten umfängliche Informationen, ergänzt um Zahlen, Daten und Fakten zu den Patientengruppen, den Behandlungsverfahren und den Mitarbeitenden inkl. Bilanz und Ergebnisrechnung. Interessierte können den Jahresbericht 2023 auf [www.kfh.de](http://www.kfh.de) als PDF herunterladen oder per E-Mail bestellen: [info@kfh.de](mailto:info@kfh.de)

#### HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
Martin-Behaim-Str. 20  
63263 Neu-Isenburg

#### PRESSESTELLE

Ilja Stracke (Leitung)  
Telefon: 06102/359-328

Claudia Brandt (Assistenz)  
Telefon: 06102/359-464

[presse@kfh.de](mailto:presse@kfh.de)  
[www.kfh.de](http://www.kfh.de)

### [Foto Professor Dr. med. Dieter Bach](#)

**Bildunterschrift:** Für den Vorstandsvorsitzenden Professor Dr. med. Dieter Bach ist die wirtschaftliche Stabilität des KfH die Basis dafür, Patientinnen und Patienten zukünftig weiterhin nephrologisch umfassend behandeln zu können.

### [Foto KfH-Jahresbericht 2023](#)

**Bildunterschrift:** Der KfH-Jahresbericht 2023 steht zum Download unter [www.kfh.de](http://www.kfh.de) zur Verfügung und kann über [info@kfh-dialyse.de](mailto:info@kfh-dialyse.de) bestellt werden.

Das KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. steht für eine qualitativ hochwertige und integrative nephrologische Versorgung nierenkranker Patientinnen und Patienten. Es wurde im Oktober 1969 gegründet und ist damit zugleich der älteste und größte Dialyseanbieter in Deutschland. In mehr als 200 KfH-Zentren werden rund 18.000 Dialysepatientinnen und -patienten sowie aktuell mehr als 74.000 Sprechstundenpatientinnen und -patienten umfassend behandelt.

Der gemeinnützige Verein KfH mit Sitz in Neu-Isenburg hat aktuell 479 Mitglieder. Die Mitgliederversammlung, das Präsidium, der Vorstand und der ärztliche Beirat sind die Organe des Vereins.